

Erwachsenenbildung digital

Birgit Aschemann | Verein CONEDU

ESF Jahrestagung 2018

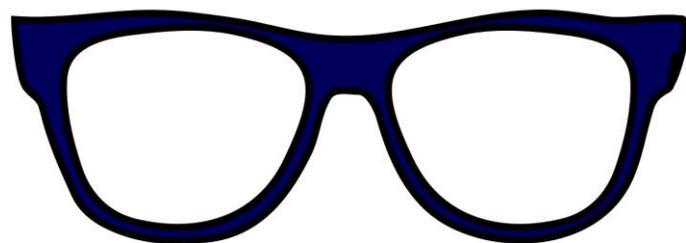


Mag. Dr. Birgit Aschemann | CONEDU



erwachsenenbildung.at
Wissen vernetzt. Bildung wirkt.

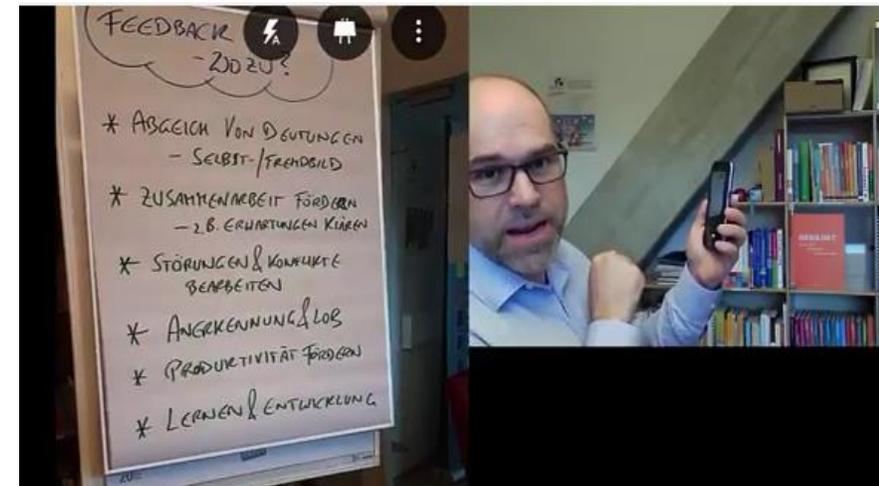
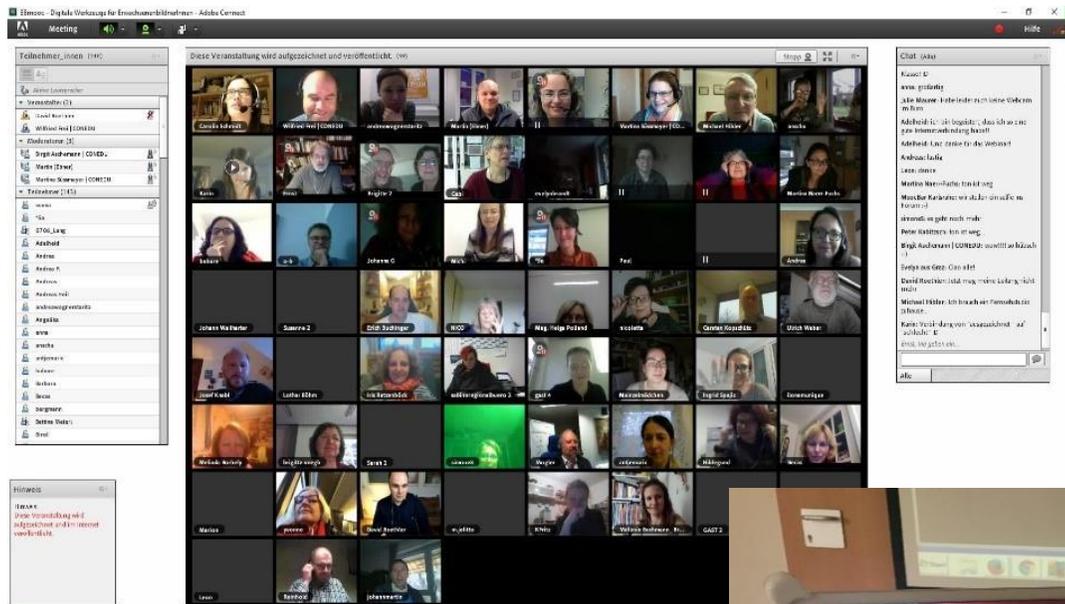
 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



no NERD

no digital native

Arbeitsalltag



Werdedigital.at war live.
13. Juni um 09:28



Digitalisierung – Risiko oder Chance?

„Der digitale Tsunami kommt – aber man kann die Welle reiten“
(Jörg Dräger, KEBÖ-Tagung 2017)

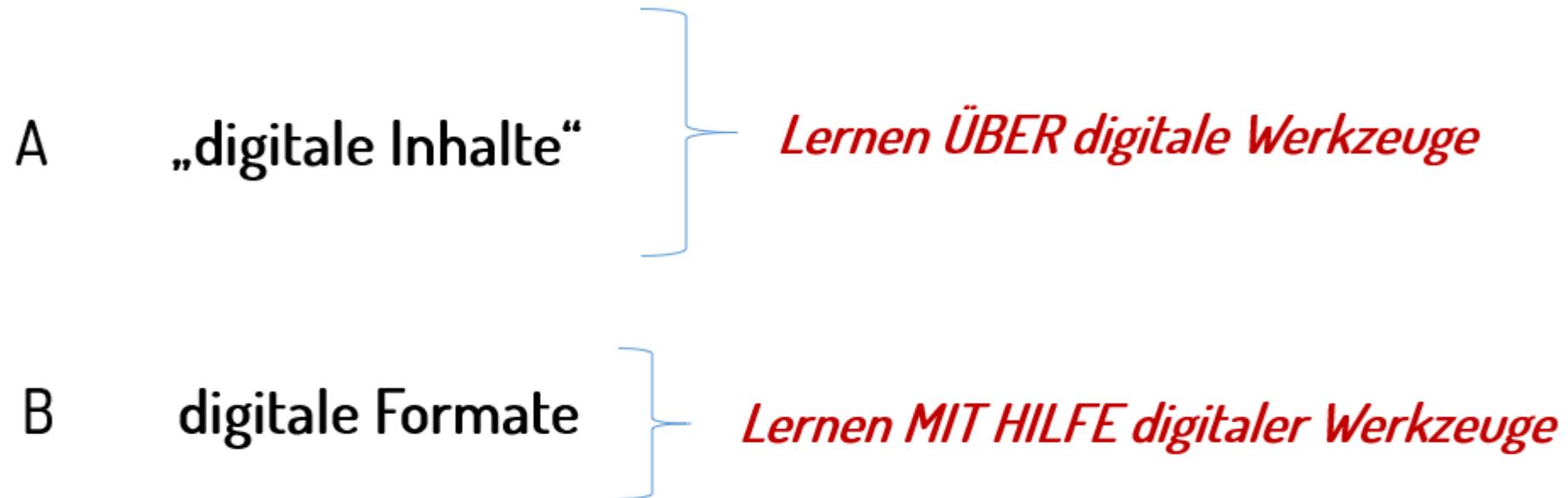
→ Risiko und Chance zugleich!
(das Risiko besteht im Nichtstun)

Die EB ist DER Bildungssektor mit einem digitalen Auftrag

- Ca. 42% der Erwerbsbevölkerung sind 45 oder älter → ohne Digitales aufgewachsen, noch bis zu 20 Jahre Arbeitszeit.
- Digitalisierung bedeutet (aufgrund des techn. Fortschritts) ein ständiges Weiterlernen (in jedem Lebensalter).

Es geht um Teilhabe ALLER und um LLL!

Digitale Inhalte vs. digitale Formate



Digitales als Lerninhalt

„Die meisten Anbieter haben im Programm etwas zu Auswirkungen der Digitalisierung oder zum technischen Umgang.“



(Gaby Filzmoser, 03/2018
Geschäftsführerin ARGE Bildungshäuser Österreich)

Digitale Lernmedien



Was ist die
größte Online-
Lernplattform?

Wo wird mit digitalen Formaten gelernt?

(D, 2017)

- Webplattformen wie **Youtube oder Wikipedia** 63%
- ArbeitgeberInnen (Inhouse-Training) 10%
- Web-Anbieter (wie z.B. duolingo) 7%
- Firmenwebsites (Hersteller-Angebote) 6%
- Softwareanbieter 4%
- Volkshochschule 3%
- ...

Bundesrecht konsolidiert: Gesamte Rechtsvorschrift für Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, Fassung vom 11.10.2018

ABSCHNITT I

Gegenstand der Förderung

§ 1. (1) Der Bund hat die Erwachsenenbildung und das Volksbüchereiwesen nach Maßgabe der Bestimmungen dieses Bundesgesetzes zu fördern.

(2) Gegenstand der Förderung nach diesem Bundesgesetz sind Einrichtungen und Tätigkeiten, die im Sinne einer ständigen Weiterbildung die Aneignung von Kenntnissen und Fertigkeiten sowie der Fähigkeit und Bereitschaft zu verantwortungsbewußtem Urteilen und Handeln und die Entfaltung der persönlichen Anlagen zum Ziele haben.

→ anderer Reflexions- und Bildungsanspruch als bspw. YouTube; es geht um Bildungsangebote in einem umfassenderen Sinn.

Digitale Formate und Anwendungen in der EB

1. zum Verteilen von Information zur EB
2. für den (wissenschaftlichen) Diskurs
3. zur Anreicherung analoger Formate

etabliert

4. für mehr Austausch, Reichweite, Wissen, Kooperation, Kommunikation, Flexibilität
5. zur Professionalitätsentwicklung in der EB
6. als Gegenstand der Anerkennung in der EB

„neu“

1. Digitale Formate zum Verteilen von Infos



 **Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung**

2. Digitale Formate für den Fachdiskurs



The image shows the cover of the magazine 'Magazin erwachsenenbildung.at' and its online version. The cover is split into a blue top half and a red bottom half. The top half contains the title 'Magazin erwachsenenbildung.at' and the subtitle 'Das Fachmedium für Forschung, Praxis und Diskurs' with the website 'www.erwachsenenbildung.at/magazin'. The bottom half features the headline 'Wissen ist gefragt!' and the text 'Beiträge aus Wissenschaft und Praxis frei im Internet verfügbar' next to a red computer mouse. The online version is displayed on a grey background with the title 'Magazin erwachsenenbildung.at' and the subtitle 'Online-Fachzeitschrift'. Below the title, it lists the issue 'Ausgabe November 2012: Betriebliche Weiterbildung Zugänge – Ressourcen – Beispiele' and the website 'www.erwachsenenbildung.at/magazin'. At the bottom, there are logos for 'bm:uk Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur' and 'esf Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur'.

 **Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung**

2. Digitale Formate für den Fachdiskurs



wEBtalk "DSGVO für Erwachsenenbildungseinrichtungen"

Der wEBtalk "DSGVO für Erwachsenenbildungseinrichtungen" beginnt um 15:00. Nutzen Sie doch die Zeit bis dahin und stellen Sie sich im Chat kurz vor.

Welche Fragen haben Sie zur DSGVO? Bitte posten Sie diese im Chat! Wir sammeln thematisch ähnliche Fragen und geben diese gebündelt an Michael Lamsinger weiter.

Beteiligen Sie sich auch an unserer Umfrage!

Dieser wEBtalk wird aufgezeichnet!

DatenschutzgrundVO

Was ändert sich?

- Privacy by Design/by Default = Verarbeitung möglichst weniger Daten als ‚GrundEinstellung‘
- Datenschutzbeauftragte/r
 - Bei Datenverarbeitung durch Behörden/öffentliche Stellen
 - Bei umfangreicher, regelmäßiger Beobachtung von Personen als Kerntätigkeit
 - Bei Verarbeitung von sensiblen Daten als Kerntätigkeit
- **Generell steht nunmehr Betroffene/r im Mittelpunkt und nicht die Interessen von Unternehmen**

Logo: ML

Logos: European Union, BMBWF, CONEDU



3. Digitale Formate zur Anreicherung analoger Formate (Barbecue-Typologie, M. Ebner)

Technologieeinsatz im Präsenzunterricht und begleitendes Lernmanagementsystem



Technologiefreier Präsenzunterricht



Blended Learning: Wechsel von Präsenz- und reinen Online-Phasen



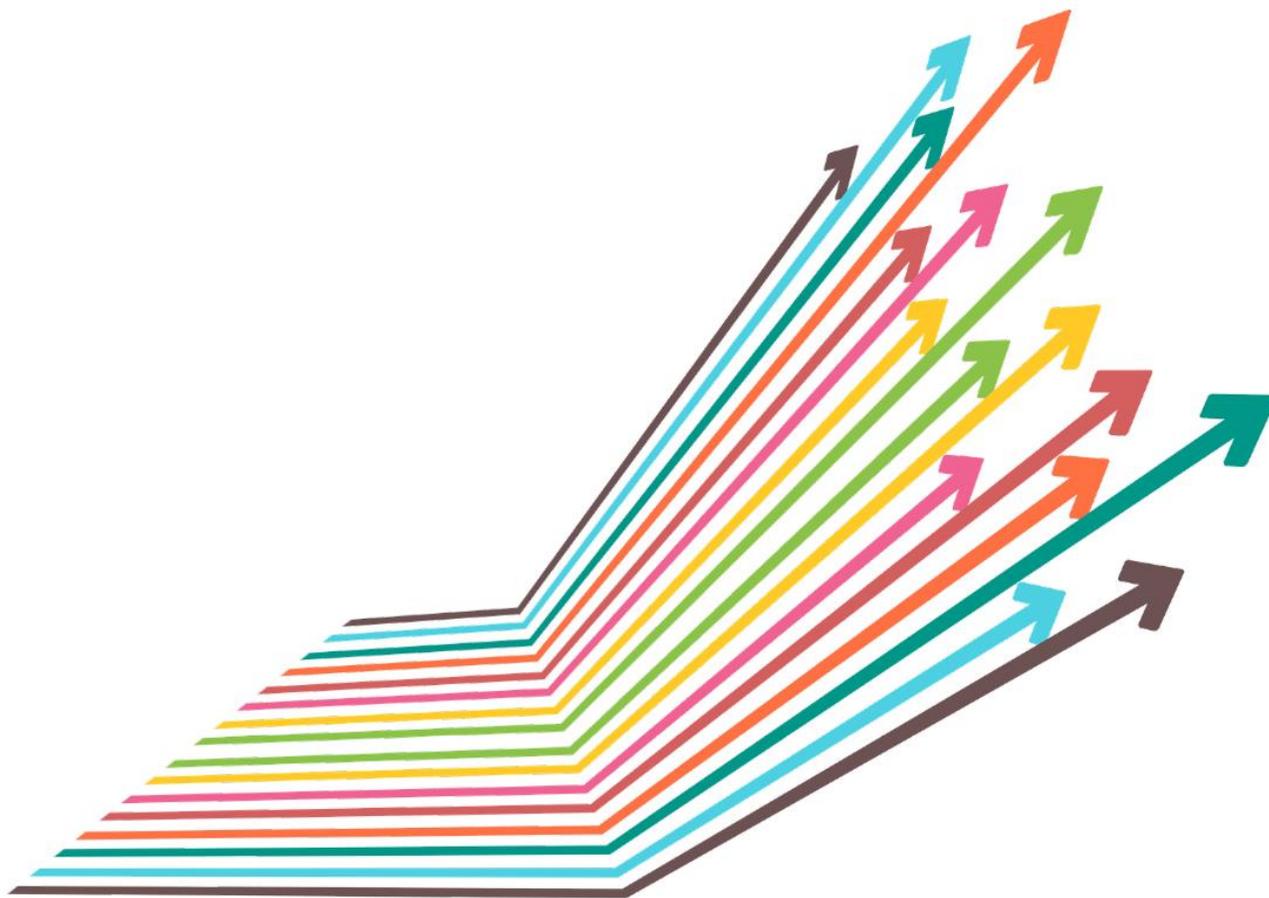
Technologieeinsatz im Präsenzunterricht



Reines Online-Lernen mit unterschiedlichen Phasen (und Werkzeugen)



4. Digitale Formate für mehr Austausch, Reichweite, Wissen, Kooperation, Kommunikation, Flexibilität



Lernen mit Webinaren – Beispiel: Farminare

- angeboten vom LFI Österreich
- Farminar = „farm“ also Bauernhof und „Seminar“
- mobile Webinare von und für LandwirtInnen
- direkt vom Bauernhof (dh. vom Feld, Stall, Wald,...)
- Live-Interaktionsmöglichkeit
- Aufzeichnung → Flexibilität
- Kostenersparnis und Zeitersparnis
- Praxisnähe



© LFI Öing. Gerald PFABIGAN

Farminare



DI Willi Pest und Georg Schoditsch erklären direkt vom Feld © Gerald Pfabigan/LKÖ



Farminar Borkenkäferbekämpfung © LFI Österreich/Ing. Gerald PFABIGAN

→ mehr unter <https://oe.lfi.at/farminare>

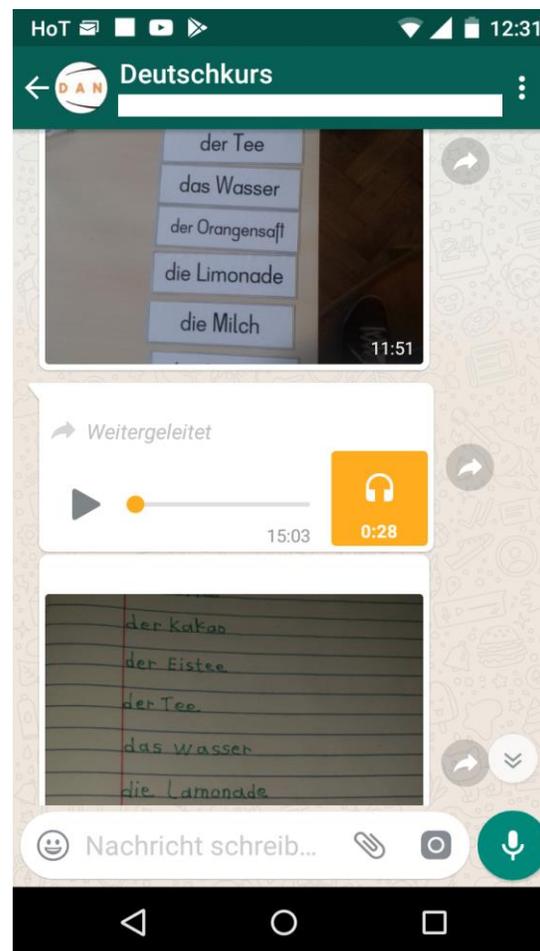
Lernen mit Sozialen Medien (DaZ)

Beispiel
WhatsApp-
Lerngruppe:
Verein Danaida, Graz



Lernen mit Sozialen Medien (DaZ)

Beispiel
WhatsApp-Lerngruppe:
Verein Danaida, Graz



Achtung:

- nur als Begleitung zum Kurs
- nur mit Firmenhandy (Unterrichtende)
- nur mit Lerngruppen, in denen die TNI Whatsapp verwenden und über die Risiken aufgeklärt sind
- bei Anmeldung abzuklären und nur auf freiwilliger Basis

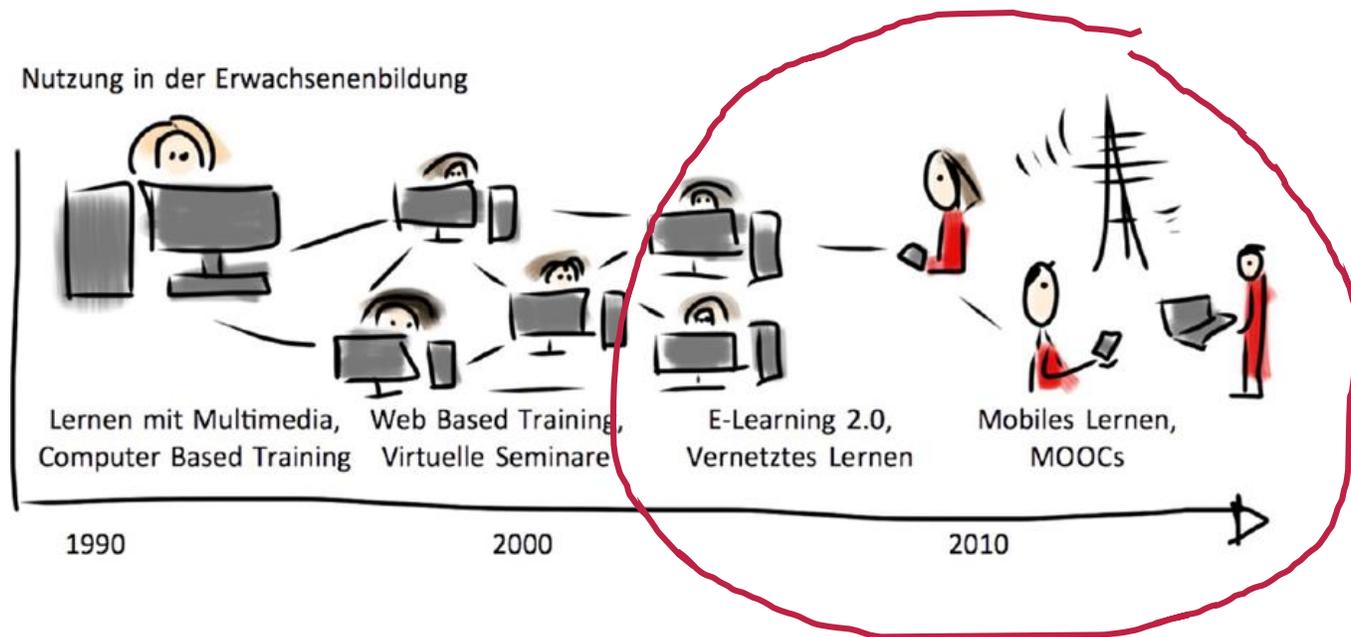
Trends in puncto Formate

- a. stärkere Nutzung von Videokonferenz-Technologien
- b. stärkere Nutzung von Smartphones / mehr mobiles Lernen
- c. mehr blended learning-Formate unter Nutzung von OER (MOOCs)

→ Mischformen aus online Wissenspaketen mit f2f-Beteiligungsformaten

Trends in puncto Formate

Nutzung in der Erwachsenenbildung



KOMBINIERT
MIT



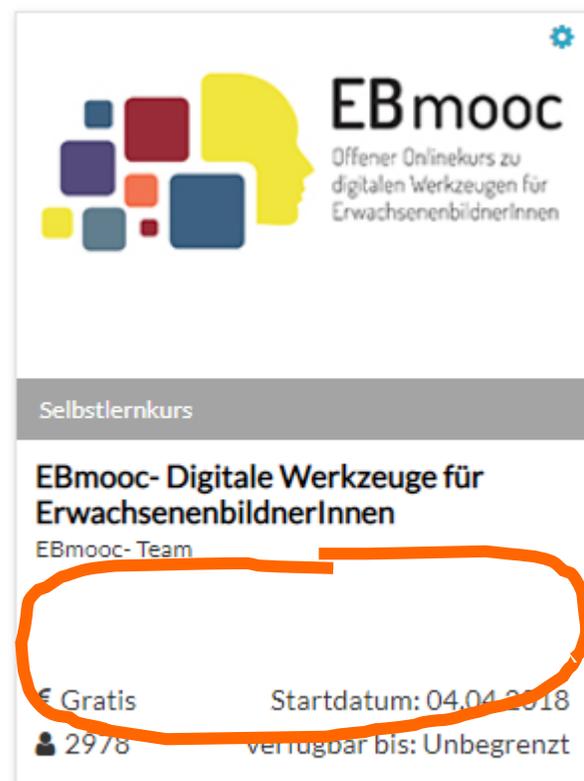
Formate in der EB → Weiterlesen

Digitalisierung, Didaktik,
Internettechnologien
(Aschemann 2018)



https://www.bfi-ooe.at/fileadmin/user_upload/PDF/Band5-Digitalisierung-Didaktik-Internettechnologien.pdf

5. Digitale Formate zur Weiterbildung für ErwachsenenbildnerInnen: der EBmooc



- offen, flexibel, frei zugänglich
- rund 6000 TeilnehmerInnen
- Einrichtungs-übergreifend
- offen lizenziert (CC BY)
- dank Förderung des BMBWF kostenlos
- blended learning (Begleitangebote)
- von CONEDU, TU Graz und WerdeDigital
- mit zahlreichen Koop.-PartnerInnen

 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

<https://imoox.at/mooc/local/courseintro/views/startpage.php?id=32>

EBmooc-Begleitgruppen

2017:



und 2018:



→ mehr unter <https://erwachsenenbildung.at/ebmooc/>

MOOCs – für wen und wann?

- Für Themen, an denen viel Interesse besteht
- und die überregional ausgerollt werden sollen.
- Für TeilnehmerInnen mit heterogenen WB-Bedingungen (Zeit, Ort),
- die kostenlose Angebote dringend brauchen, und
- insgesamt für Kosteneffizienz



MOOCs sind OER → für Kurse vor Ort nutzen

MOOCs mit LernbegleiterInnen als Kurs vor Ort anbieten:

Der vhsStrickMoooc – einfach "bestrickend"

Alles was Sie schon immer über Stricken und Häkeln wissen wollten...

Suchen



→ mehr MOOCs unter <https://imoox.at> oder <https://www.oncampus.de/mooocin>

6. Digitale Formate sind Gegenstand von Anerkennung

ÖSTERREICHISCHER STAATSPREIS FÜR ERWACHSENENBILDUNG 2015

Kategorie "Themenschwerpunkt 2015: Digital Literacy": "Gratis Online Lernen"



Preis für den Themenschwerpunkt Digital Literacy: Sandra Schön und Martin Ebner bei der Verleihung

6. Digitale Kompetenz findet Anerkennung

wba-Zertifikat
Zertifizierte/r Erwachsenenbildner/in



Medienkompetenz ist nachzuweisen und wird definiert als...

Anwendung:

- Technische Grundlagen der Mediennutzung
- Mediengestaltung
- Digitale Medien und ihre Einsatzmöglichkeiten

Reflexion:

- Rechtliche und ethische Aspekte der Mediennutzung
- Quellenkritik – Informationen recherchieren und beurteilen
- Reflexion der Mediennutzung
- Öffentliche Bibliotheken und ihre gesellschaftliche Bedeutung

Danke!

Dr. Birgit Aschemann

CONEDU

Verein für Bildungsforschung und -medien

Marienplatz 1/2, A-8020 Graz

Mob +43 (0)664 7313 2620

birgit.aschemann@conedu.com

www.conedu.com

